

Halle und Umgegend.

Halle, 22. April.

Zur Wahlbewegung in Halle-Saalfeld.

Der Wahlkampf kommt immer mehr in Fluss und das Interesse daran wächst von Tag zu Tag. Mit ihm aber steigert sich auch die Schärfe der Ton bei den Wahlkämpfen...

„Wir können“, so urteilt Herr Kunert, vom Freireich nicht zu viel verlangen. Bei der gewöhnlichen Kandidatenliste sind die Freireichler nicht dafür zu haben gewesen...

In der Sozialpartei des Herrn Kunert liegt, so blühe sein Gedächtnis sonst ist, doch die eine Anerkennung für den Freireich, das seine Ideen bisher für die Sozialdemokratie als Hauptkriterium...

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein...

Über das Verhältnis des Herrn Kunert von der gemeinen Freireichler-Partei wird noch überboten von den Angriffen einer konservativen Kreisblätter, das ganz in unserer Nachbarschaft, in Merseburg, unter dem Zeichen des prächtigen Adlers als „amtliches Organ der Merseburger Kreisverwaltung, Wahlprüfungsorgan vieler anderer Behörden“ erscheint.

In einem längeren Artikel des Blattes heißt es nämlich, die Vereitelung seien es hauptsächlich, welche von ihrem lauren Verdienst die freireichigen Wahlkämpfer füllten und Wagen...

„Für unsere Wähler“, liegen die Verhältnisse auch leider so, daß Herr Amtsgeschäftler Dr. Windfeld sich unmaßmäßig aufregen haben mag; „Wort bewahrt mich vor weichen Fremden“...

geführt wird, die seine Forderung lösen und ein gemeinsames Vorgehen bei der Stichwahl gewährleisten. Das muß diesmal unser Grundsatz sein, so lautet sein, als es sich in der beiden Kandidaten um Männer handelt, die auf dem Boden des Liberalismus jahrelange Berufungspunkte haben und ihrer Lebensführung nach als einwandfrei bestehen. Wie einzig von allen Parteivertretern in der Wahl — Verammlung der Vertrauensmänner der Konservativen, Herr Prof. Buchholz, diese elementare Forderung nicht erfüllt, sondern in ebenso ungehöriger als zweckwidriger Weise die Freireichigen als Vorkandidaten schmälert, so nicht auch die von ihm beherrschte konservativ-halleische Zeitung „Allerlei“ Geschäftigten in den Wahlkampf einzuwirken...

„Wir können“, so urteilt Herr Kunert, vom Freireich nicht zu viel verlangen. Bei der gewöhnlichen Kandidatenliste sind die Freireichler nicht dafür zu haben gewesen, daß die Kandidaten in den landwirtschaftlichen Vereinen (Freireichler) nicht zu haben gewesen, daß die Kandidaten in den landwirtschaftlichen Vereinen (Freireichler) nicht zu haben gewesen...

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein. „Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein...

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

„Wir wollen unseren Werks“, so sagt der Mann — der eigentlich aber Herr Walter, dem sozialistischen Arbeiterführer, sein.

Hauptgegenstand der Tagesordnung bildet der Vortrag des Herrn Rektor Giese-Halle, Die Organisation und der Verlauf der hiesigen Arbeiterbewegung. Außerdem werden die Jahres- und Fortschrittsberichte, sowie verschiedene Mitteilungen bekannt gegeben und die Wahl des Vorstandes und der Vertreter der hiesigen Arbeiterbewegung für den nächsten Jahres in Kiel beschlossen. Die Mitglieder werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

— [Die 8. Jahresversammlung der Provinzial-Landwirtschaftlichen Vereinigung der Provinz Sachsen wird am 26. und 27. Juni d. J. in Halle abgehalten werden. Das Programm wird demnächst bekanntgegeben.]

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030422033/fragment/page=0001



Reeller Ausverkauf!

Selten günstige Gelegenheit zum Einkauf von Bettwäsche, Kinderwäsche, Erstlingsausstattungen, Stepp-, Schlaf- und Bettdecken, Bettstellen und Matratzen, fertigen Betten, Bettfedern und Daunen.

Gustav Jahme, Spezial-Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

Poststrasse 18.

Hypotheken-Kapital
10 Jahre fest, bis 60% der Zins.
M. Oberlander,
Bank-Kommission,
Gr. Ulrichstr. 27. - Tel. 1149.

Von einer Verwaltung sollen
330,000 Mark
von 3 1/2% an auf 4%, event.
auch auf 5% Stelle, ausgeliehen
werden. Offerten an **D. K. 2**
Postfach 10000, a. S.

25-30 Wille u. auf e. Grundst. in
Pierchen an off. Stelle sofort
gekauft. Off. u. **E. 94** Dänischen
& Wörl, N. G., Weibau.

Guthe Teilhaber
für mein sehr rentables Engros-Geschäft
mit Partikulation, Barzahlung 3-4000
Mk. Kaufmann bevorzugt, da ich selbst
Nichtkaufmann bin. Offerten unter
A. K. 437 an **Radolf Hoyer**,
Wandeburg a. S., erbeten.

Suche Fabrikräume,
groß, hell, mit oder ohne Dampf u.
Stromabfuhr, in oder bei Halle.
Offerten unter **N. 5984** an **R.**
Hoyer, Halle S.

Laden
nahe Untere Poststraße
Halle, sofort billig zu
vermieten.
Näb. Weinstra. 10, Erdbeidob.

Geißstraße 21, 2. Etage,
2 Wohnkammern, bestehend aus 5 resp.
4 Zimmern, Küche, Bad u. Zubehör,
per sofort oder später zu vermieten.
Mietpreis 750 resp. 700, event.
auch im Ganzen an 1450. Näheres
bei **Gebrüder Fackenheim**,
Große Ulrichstraße 12.

Hochvermögende Wohnung,
2. Etage, 5 große Zimmer, sowie
Wohnzimmer, Küche, Bad und Schrank-
zimmer u. reichliches Zubeh. 1. Okt. 1908
zu vermieten. Gr. Steinstraße 74.

Magdeburgerstr. 47, 1.
hochvermögende Wohnung, 6 Zim-
mer, Bad, Wäschekammer, Koggin,
reichl. Zubehör, sofort oder später
zu vermieten. Näheres bei **H.**
Baummann, Hof part. links.

Sofort zu vermieten:
Zalaunstraße 1, 8 Stuben, Küche,
Wohlfahrt, reichl. Zubeh. 750 A.
Nicolaistraße 6 Stuben mit Kontor,
Niederlage, Wäscheabf. Kamin, event.
mit Wohnung.

Marthastraße 30, 12 Stuben, 8.
Küche, Zubeh. 300 A.

1. Okt. zu vermieten:
Mühlentischstraße 34, 6 Zimmer,
6 St., 2 St. Küche, Speisek., Wäsch-
kammer, reichliches Zubeh. 1000 A.
Belohnungslohn von 11-1 u. 5-7 Uhr.
Näb. Gr. Steinstr. 19, Privatbureau.

Auriferstraße 80 Man. Wohn. 2 Et.
vornehmlich, 1 St. Küche, Keller 210 A.,
einst. in feiner Art, Winter u.
Sommergarten 150 A. in
Vielm. **Hermann Grotta**,
Berlin W. 57.

Breitstraße 22
Wohnung zum Preise von 650 Mark
1. Oktober zu vermieten.
Wilhelm Rauchfuss, Brauereien.

Friedenstraße 4
herrschaftliche Wohnung zu vermie-
ten. April oder Oktober.

Gr. Berlin 1, 1.
4 Zimmer mit Zubeh. per sofort
oder später. **T. Lehmann.**

Leipzigstraße 8
in Dörfchen, 1 Zimm., 1 Wohnung,
bestehend aus 2 St., 2 A. Küche,
250 Mk., per 1. Okt. er zu verm.
Aug. Apelt.

Grünstraße 31
herrschaftliche 2. Etage, 5 Stuben,
Kammer, Küche und Speisekammer,
Gartenbenutzung, 1. Okt. für 700 A. zu
vermieten. Beständig 10-12 1/2 Uhr.
Julius Becker, Marinierstra. 9.

Mühlweg 44, 11.
5 Zimmer, Bodenheizung u. Zubeh. 210,
Kontor, Gartenbenutzung, mit
Garten, in ruh. Viertel, 1. Okt.
zu verm. Beständig nachmitt. 2-3.
Wohnung für einzelne Dame Mühl-
weg 31, vorn. Näheres. Preis 230 A.

Herrschaffl. 1. Obergesch.,
9 Zimmer, Küche, Speise u. Wäs-
chekammer sowie Badstube, eb.
auch Gartenbenutz., 1. Könnigsdiel, 1.
Okt. a. e. zu verm. Näb. im
Hofstr. O. Stengel, Weinstra. 10.

Spillierstraße 46
1. Hofstr. Hart-Wohn. mit Borkarten
1. Hofstr. an verm. Näb. bei 6. Kerken.
Stube u. Küche verm. u. einzeln an
ältere Leute. **Gartenstraße 6.**

Einsamer älterer Herr sucht in
ruh. Stelle Wohnung von 4-5 St.,
Bad u. Zubehör, 1 u. 11. Etage, Nähe
der Bahn, 1. Oktober oder später zu
mieten. Offerten abzugeben
Dorotheenstr. 1, 1. rechts.

Wer best. Stellung sucht, ver. Neue
Anstalt Projekt von Hellen-
Erwerbs-Anzeiger, Berlin 55.

Bezirks-Direktion
für Halle und Bezirk einer aut-
matischen Mühlendienst-Berlin-
Gesellschaft (auch Lebens-, Aus-
steuer- und Alters-Versicherung)
ist zu vergeben. Nur in ersten
Bezirksämtern und Kreislagen,
kaufmännische Bewerber wollen
Offerten unter **V. 2445** an
Herrn **Eisler**, Berlin
N. W. 19, einreichen.

Wer best. Stellung sucht, ver. Neue
Anstalt Projekt von Hellen-
Erwerbs-Anzeiger, Berlin 55.

Platzstr. 3 Verkauf in 3. Etage.
Anstalt Projekt von Hellen-
Erwerbs-Anzeiger, Berlin 55.

Tüchtiger
Korrespondent,
zuverlässiger, selbständiger Arbeiter,
bei hohem Gehalt zu baldigem Eintritt
sogleich. Stellung dauernd. Möglich-
liche Offerten mit Lebenslauf, Zeugnis-
abdrücken an **A. L. 438** Rudolf
Wolff, Wandeburg.

Suche für meinen
juungen Mann,
welcher seine 3/4 jährige Lehrzeit abfol-
vert und noch 1/2 Jahr bei mir for-
dbilitieren hat.

Stellung als Verkäufer.
Nichard Niedermeyer, Giebelen,
Kolonialw., Dörfchen, Weinstra.

Existenz
finde ich sofort bei hohem Ge-
halt eine

tüchtigen Reisenden
in Konfektions- und Land-
produkt, der Prov. Sachsen und
Anhalt mit Erlöse bereit hat.
Julius Eberius, Cötzen 1. Anh.

Gewissenf. Mann mit Dampfheizung
vertr. fucht Stell. als Hausmann. Off.
G. P. 505 an Dänischen & Wörl,
N. G., Halle a. S.

Arbeitsnachweiskstelle
des Vereins für Volkswirt.
für weibliche Arbeiter u. Dienstboten
Halle a. S., Dörfchenstr. 16,
Bismarckstr. Nr. 2287.

finden am 1. Mai resp. später Stellung:
1. Stelle, welche mit hohen u. etwas
weniger Lohn kann, für tücht. Hausw.
2. ein älteres, tüchtiges Mädchen oder
Waise zur Führung des Haus-
wirts eines älteren Ehepaars.
3. ein gewandtes, tücht. ältere
Frau als Haushälterin zur Ver-
waltung der Konfektionsfabrik (bei
Rindw.).

4. ein Hauswirts-mädchen für Dörf-
chen. 5. Ferner ältere und jüngere Dienst-
mädchen mit guten Zeugnissen.

Junger Mädchen, 20 Jahre alt,
sucht Stellung
als Stütze der Hausfrau,
am liebsten bei eins. Person. Off. er-
bitte unt. **A. B. 110** postl. Merseburg.

Gebildetes junges Mädchen,
20 Jahre, welches Schneider, Weiß-
nähin u. Wäscherin kann, sucht Stellung
als Stütze. Offerten an **A. L. 2577**
Rudolf Wolff, Cötzen 1. Anh.

Emil Schöber, Halle a. S.
Steinweggeschäft - Steinbruchbetriebe
Comptoir: Mansfelderstr. 52. Telephon 2081.

Abteilung: Grabdenkmäler.
Individualität Entwurf, Preisangaben kostenlos.

Lager: Köpplatz (Gute Wägereistr.)

Limburger Käse 32 Pf.

gute Butter

Emmenthaer Käse 80 Pf.

aus den Allgäuer Alpen
F. H. Krause,
Gr. Ulrichstraße 44. Leipzigerstraße 23.
Hofstr. Markt 18. Gr. Steinstraße 39.
Z. H. Markt 44. Gr. Steinstraße 24.
Deuburgstraße 16. Burgstraße 7.

Wichtig für Magenleidende!

Appetitlosigkeit, Magenbeschwerden, Uebelkeit, Kopfweg
infolge schlechter Verdauung, Magenschwäche, Verdauungs-
störungen etc. beseitigen sofort die heilsamen, altberühmten
Brady'schen Mariageher Magentropfen.
Viele Tausende Dank- und Anerkennungs-schreiben!
Preis einer Flasche mit Gebrauchsanweisung 80 Pf. - Doppelflasche M. 1.40
in Apotheken erhältlich.
Wo nicht erhältlich in den Apotheken in Halle:
Alder-Apothek., Dörfchen-Apothek.,
Der Haltungen wird gewarnt, die echten Mariageher
Magentropfen müssen "Schwammher" und "Hinterher"
enthalten: Hall, Dörfchen, Götzen, Markt, Dörfchen, Cötzen, Cötzen, Cötzen,
Stimme 10 17 1/2, Markt 1900, Dörfchen 1900

Zur Übernahme einer existenzfähigen
Stahlvertretung
(eingetragene, rechtsfähige Marke) suchen wir einen bei den
bisherigen Inhabern einfließenden Stange- oder Kaufmann. Offerten
mit Referenzen unter "Stahl oder Stahl" hauptpostlagernd Halle a. S.

Für ein natürliches erstes Tafelwasser wird
ein solbender tüchtiger Vertreter
gesucht, der den Betrieb auf eigene feste Rechnung übernimmt. Die Brunnen-
verwaltung entwirft eine annehmbare Pflanzung und wird ein tüchtiger
Vertreter in jeder Weise unterstützt. Off. Offerten unter **Griff Nr. A.**
379 an **Handelsbank** Weibau erbeten.

Welterwirtschaftlerin
finde ich zur Führung meines Haus-
wirts (einschlüssig) einen tüchtigen Mann, der
am liebsten in jeder Weise unterstützt. Off. Offerten unter **D. 2403** an die Exp.

Junge Dame, welche im Schneidern,
sowie im Nähen und Abändern von
Damen-Konfektion durchaus bewan-
dert ist, und im Verkauf der Manu-
fakturenwaren-Geschäfte tätig sein
per sofort oder 1. Mai er. gefucht.
Offerten mit Photographie und Ge-
haltsansprüchen an
Max ehle, Dörfchen.

Stellung am Comptoir sucht
Inhaberin der höheren Schulfach- u.
u. Handelsschule, Engl., Französi.,
Korrespondenz, Steno-, Schreib-
masch., Buchführung, Offerten in
Geltung, erbeten an **T. 1 166**
durch **Kud. Hesse, Nordhausen.**

Suche für meine Tochter baldigst
Stellung als Stütze an der Stelle der
Stube u. Hauswirtschaft unter best.
Anspr. Frau-Anstalt. Off. A. W.
postlagernd Cöthen.

Junger Mädchen mit guter Schul-
bildung für seinen Gehalt als Ver-
wender gefucht. Wo? unter **Rudolf**
Wolff, Weibau.

3. Mädchen, 16 J., fröhlich, 1. Dienst
bei ein. B. Su. er. **Jacobstr. 41, p. l.**

Verirat!!! Achtbaren Herren
in der Provinz Sachsen,
werden Daten mit groß. Vermögen
vertr. nachgewiesen. Senden Sie nur
Nbr. an **Fortuna**, Berlin S. W. 19.

Wichtig repariert, ändert und kopiert
sämtlich. Preis 20 A. bei
Pfeifferma des Stoffes **Georstr. 2, 1.**

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeige.
Die **Verlobung** ihrer einzigen
Tochter **Clara** mit dem Rechts-
anwalt **Herrn Dr. M. Nadelmann**
in Stettin zeigen hierdurch er-
gebenst an
Halle a. S., April 1903
Rudolph Buttermlich
und **Frau Margarete geb. Joel.**

Seine **Verlobung** mit **Fraulein**
Clara Buttermlich, einzigem
Tochter des Kaufmanns **Herrn**
Rudolph Buttermlich und
seiner Frau **Gemahlin Margarete**
geb. **Joel**, beehrt sich ganz er-
gebenst anzukündigen
Stettin, April 1903.
Dr. Nadelmann, Rechtsanwalt.

Die **Verlobung** unserer Tochter
Margarete mit dem Ingenieur
Herrn Carl Jacinic in Teutchen-
thal beehren wir uns hierdurch er-
gebenst anzukündigen.
Teutchenthal, den 10. April 1903.
Maurermeister Oskar Schmidt
und **Frau.**

Margarete Schmidt
Carl Jacinic
Teutchen-
Thal a. S. Teutchenthal
den 10. April 1903.

Die **Verlobung** der **Frau**
Luise Sübener
findet **Donnerstag** nachmittags
4 1/2 Uhr von der **Heidenkalle** des
Hofriedhofes aus statt.

Für die befristete Teilnahme bei
dem **Verkauf** unserer lieben
Schwester und **Enkelin** **Clara**
Gertrude beehren wir uns
denen herzlich
Die trauernden Hinterbliebenen
Bismarckstr. 10, a. S., Neuloh a. S.
den 21. April 1903.

Verlobt: **Frl. Laura Jung** mit
Herrn Heinrich Ernst Weibau; **Frl.**
Marie Sophie mit **Herrn Ernst**
Wolfgang; **Frl. Marie**
Therese mit **Herrn Max**
Wolfgang; **Frl. Marie**
Therese mit **Herrn Max**
Wolfgang.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

Verlobt: **Frl. Marie** mit
Herrn Max; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**; **Frl. Marie**
mit **Herrn Max**.

